Die Demokratie der Schönheit

Haben Sie schon vom sogenannten Webcam-Gesicht gehört? Ist Ihnen der Begriff Avatar-Nase geläufig? Was stellen Sie Sich unter Beauty-Empowerment vor? Immer neue Möglichkeiten erweitern den Optimierungshorizont ständig – ein essenzieller Blick auf die Trends.

Anne Kummerlöwe



Dr. med. Marion Runnebaum (Jena) während des "All about aesthetics" Kongresses in Berlin.

Allergan Aesthetics ist mit einem umfangreichen Produkt- und Technologieportfolio (Juvéderm®, Vistabel®, HArmonyCa™ und CoolSculpting®) wegweisend in der Ästhetischen Medizin und Erhaltung der Attraktivität.

Die AbbVie-Tochter hat nun in einem Trend-Report aufgezeigt, worauf sich Behandler und Anwender in Zukunft freuen dürfen. Mit "Future of Aesthetic – Global Trends" wurden die Top Ten der wichtigsten Neuerungen der Beauty-Branche aufgegriffen. Dies soll dazu dienen, die wandelnden Ansichten der gesellschaftlichen Wahrnehmung zu überblicken und zu bewerten. In den vergangenen fünf Jahren hat bereits ein enormer Schubheraus aus dem Schattendasein stattgefunden. Grund genug, auf Tendenzen und Prognosen für die kommenden fünf Jahre zu schauen.

Die Selbstwahrnehmung hat schon durch die Pandemie stark zugenommen. Das Gesicht rückte allein durch das Stattfinden unzähliger Zoom Meetings stark in den Mittelpunkt. Patienten fordern ästhetische Formung im Sinne eines stärkeren und selbstsicheren Auftretens. Dabei fallen Begriffe wie neue Männlichkeit, aufgeklärte und ästhetische Ethik und Inklusivität. Zwar wollen Patienten eine umfassende und vertrauenswürdige Aufklärung und Expertise, wollen aber gleichfalls autark entscheiden und haben dabei hohe Ansprüche. All diesen Wünschen muss hundertprozentig entsprochen werden.

Schönheit hat demnach viele Gesichter – zunehmend auch männliche. Das Konzept der binären Identität gilt außerdem als überholt. Zudem muss verstärkt von Hautunterschieden ausgegangen werden. Längst streben nicht nur Damen jenseits der 50 nach schöner Fasson. Auch bei jungen Menschen erfreuen sich kosmetische Behandlungen wachsender Beliebtheit. Tatsächlich beginnt der Verbraucher nunmehr frühestmöglich mit Anwendungen. Nicht nur, um das Äußere zu verändern, sondern auch, um den Zeichen des Alterns beizeiten entgegenzuwirken.

Gleichfalls spielen ethnische Zugehörigkeiten eine enorme Rolle. So sind z.B. mehr als ein Viertel aller Ästhetik-Patienten in Amerika afroamerikanischer, hispanischer oder asiatischer Herkunft.

Ein wichtiges Thema wird auch die allumfassende Erfahrung der Patienten vor, während und nach einem Verfahren sein. Die Branche muss sicherstellen, dass die Aus- und Weiterbildung von höchster Qualität ist und den Patienten vertrauenswürdige Informationen zur Verfügung gestellt werden. So können diese fundierte und sichere Entscheidungen zur Behandlung treffen. Obendrein soll mit der interdisziplinären Zusammenführung von Plastischer Chirurgie, Dermatologie und Kosmetik sowie Ästhetischen Medizinern dem Wunsch einer 360-Grad-Betreuung nachgekommen werden.

Körper sollen modelliert, jung und gesund gehalten und – na klar – dem Gesicht angepasst werden. Eingriffe müssen risikoarm sein, die Betreuung etwas Besonderes. Status quo ist, was den Bedürfnissen wirklich jedes Einzelnen gerecht wird.

Weitere Informationen zum Trend-Report finden sie unter: https://global.allerganaesthetics.com/global-trends-report

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG

Tel.: +49 611 1720-0 aesthetics.de@allergan.com





30 YEARS ANNIVERSARY STUTTGART COURSE

30th Stuttgart Advanced Course for Rhinoplasty with Live Surgical Demonstration April 26-28, 2023

Anatomical Dissection Course April 26, 2023

4th Stuttgart Symposium on Nasal Reconstruction April 29, 2023

www.stuttgart-rhinoplasty.com



XXIII. Spring Academy VDAEPC 2023
May 5-6, 2023 | Berlin
www.vdaepc2023.de



3rd Joint International Meeting of Rhinoplasty Societies
June 29 - July 2, 2023 | Berlin
www.globalrhinoplastymasters.com